

BMA-Hochleistungs- Schnitzelpresse HP4000 L

Zur Kampagne 2007 wird eine Schnitzelpresse HP4000 L in der Zuckerfabrik Frauenfeld in der Schweiz installiert. Die vertikale Aufstellung der 19,7 m hohen und 165 t schweren Maschine erfolgt direkt neben der Turmextraktion von BMA. Dies ermöglicht kurze Förderwege für extrahierte und gepresste Schnitzel sowie kurze Presswasserleitungen.

Eine Hauptbaugruppe der Maschine ist die aus Edelstahl gefertigte Spindel mit einer aktiven Presslänge von 13,9 m und einem Gewicht von 54,8 t. Weitere Baugruppen sind der Siebmantel, das Oberteil mit Lagerung und das Unterteil mit Getriebegehäuse. Durch die konstruktive Gestaltung der Presse ist für diese Baugruppen eine sehr kurze Montagedauer von nur zwei bis drei Tagen erforderlich.

Die ständige Weiterentwicklung der vertikalen Schnitzelpresse des Typs HP4000 trägt zu einem optimalen Prozessablauf und zu stabilen Ergebnissen bei. Durchsatzleistungen von über 30 t Pressschnitzeln pro Stunde und Trockensubstanzen von über 32 % werden sicher erreicht.

Besonders hervorzuheben sind robuste Bauweise, hohe Verfügbarkeit und Leistungsreserven sowie minimaler Wartungs- und Instandhaltungsaufwand. Weitere Vorteile und Merkmale der BMA-Schnitzelpressen sind:

- Einfache Bedienung und Regelung
- Niedriger spezifischer Energieverbrauch
- Geringe Schnitzelzerstörung
- Minimaler Pülpeanfall und kleinster Siebverschleiß

Durch den Selbstreinigungseffekt der Siebe entstehen kaum Infektionen. Die vertikale Bauform der HP4000 benötigt wenig Platz und ermöglicht eine optimale Aufstellung bei Anschluss an einen BMA-Extraktionsturm.

Rüdiger Hille

Die Spindel

in der Fertigung

